

I. Allgemeines

- Auf unsere Umfrage unter den Unternehmen aus dem regionalen Ehrenamt hat die überwiegende Mehrheit geantwortet.
- Jedes Unternehmen hat mindestens einen Antrag auf Entschädigung nach § 56 IfSG gestellt.
- Alle Unternehmen haben noch Außenstände.

Kurt Tucholský legte 1925 in seinem Artikel „Französischer Witz“ einem unbekanntem französischen Diplomaten die Worte in den Mund:

„Der Tod eines Menschen: das ist eine Katastrophe. Hunderttausend Tote: das ist eine Statistik!“

Da jeder einzelne Fall die Situation verdeutlicht, während viele Fälle lediglich eine Statistik bilden, haben wir uns für fünf Beispiele entschieden, die das Ausmaß verdeutlichen. Wir wagen bei unbearbeiteten mehr als 86.000 Fällen keine Hochrechnung des gesamten durch die Wirtschaft geleisteten Vorschusses. Ihnen liegt die Summe vor.

II. Beispiele aus verschiedenen Mitgliedsunternehmen der IHK Chemnitz

Unternehmen 1

MA	Zeitraum	Betrag	Antrag gestellt	Erstattung am	Höhe der Erstattung	Tatsächliche Aufwendungen		
						Netto	SV AG	Summe
1	20.-23.10.2020 26.-30.10.2020	1.155,70	15.01.2021	14.04.2021	1.139,51	815,91	459,41	1.275,32
2	04.12.2020 07.-09.12.2020	542,35	22.01.2021			304,94	216,95	521,89
3	25.-27.11.2020 30.11.2020 01.-04.12.2020	1.394,89	22.01.2021			822,31	557,96	1.380,27
4	25.-29.01.2021 08.-12.03.2021 15.-16.03.2021	2.559,18	11.02.2021 16.04.2021			1.360,77	1040,57	2.401,34
5	13.-15.01.2021 18.-22.01.2021 25.-26.01.2021	1.298,09	11.02.2021			720,79	531,06	1.251,85
6	06.-08.01.2021 11.-15.01.2021	2.100,41	11.02.2021			1.063,64	849,62	1.913,26
7	08.-12.02.2021 15.-16.02.2021	1.392,52	08.03.2021			758,29	569,79	1.328,08
8	08.-12.02.2021 15.-19.02.2021	1.721,99	08.03.2021			967,74	697,76	1.665,50
9	08.-12.02.2021 15.-19.02.2021	1.622,48	08.03.2021			921,59	659,7	1.581,29
10	25.-26.02.2021 01.-05.03.2021 08.-11.03.2021	1716,47	08.03.2021 16.04.2021			940,40	697,91	1.638,31
11	08.-12.02.2021 15.-19.02.2021	1533,20	08.03.2021			848,87	623,41	1.472,28
12	08.-12.02.2021 15.-19.02.2021	1.594,99	08.03.2021			923,91	656,64	1.580,55
13	08.-09.02.2021	292,20	08.03.2021			168,11	118,81	286,92
14	08.-10.02.2021	565,16	08.03.2021			344,73	229,79	574,52
15	25.-26.02.2021 01.-05.03.2021 08.03.2021	1118,68	08.03.2021 16.04.2021			608,07	454,85	1.062,92
16	08.-09.02.2021	290,37	08.03.2021			167,45	118,05	285,50
17	18.-19.02.2021 22.-26.02.2021 01.03.2021	1.325,61	16.04.2021			831,05	539	1.370,05
18	25.-26.03.2021 29.-31.03.2021	967,49				567,88	350,29	918,17
Summe:		23.191,78			1.139,51	13.136,45	9.371,57	22.508,02

Kommunikation des Unternehmen 1 mit der LDS:

„Wie Sie aus beigefügter Aufstellung entnehmen können, hat unser Unternehmen zwischenzeitlich mehr als 22.000 € für die angeordneten Absonderungen an die Mitarbeiter ausgezahlt und demzufolge vorfinanziert. Wir bitten dringend um Überweisung einer Vorschusszahlung, da wir uns nicht mehr in der Lage sehen, die Vorfinanzierung zu übernehmen.“

Unternehmen 2.1.

2020 - 12 Anträge insgesamt gestellt

- 4 Stk. sind beschieden und Geld überwiesen
- bei den restlichen 8: für 7 sind die Eingangsbestätigungen vorhanden, 1 Bestätigung fehlt
- Außenstände ca. 4.000 €

2021 - 2 Anträge insgesamt gestellt

- keine Eingangsbestätigung
- Außenstände ca. 1.000 €

Unternehmen 2.2.

2020 -28 Anträge insgesamt gestellt

- 16 x Geld erhalten (17.721,86 €)
- Rest 12 – davon 10 mit Eingangsbestätigung und 2 ohne
- beantragte Summe 6.811,99 € steht noch aus

2021 - 5 Anträge gestellt

- 5 x ohne Eingangsbestätigung
- beantragte Summe 2.679,52 € steht noch aus

Außenstände vom Gesamtunternehmen 2 insgesamt: 14.491,51 €

Unternehmen 3

Aus der Kommunikation mit dem Unternehmen 3:

„Aktuell stehen Zahlungen für 27 Beschäftigte in Bezug auf Entschädigung nach IfSG aus. Der Zeitraum für die ausstehenden Entschädigungen erstreckt sich vom 12.10.2020 bis vorerst 24.03.2021. Dabei ist uns bewusst, dass es aufgrund der Vielzahl von Entschädigungsanträgen immer wieder einmal zu Verzögerungen kommen kann.“

Von unseren Bezügerechnerinnen kommt der Wunsch und die Bitte die FAQ's möglichst auf einem der Gesetzeslage entsprechend aktuellen Stand zu halten. Denn insbesondere über die FAQ's werden wichtige und wertvolle Antworten auf Tag aktuelle Fragestellungen gezogen. Ein weiterer Wunsch ist, dass Fragestellungen, die per Mail von uns gesendet werden, möglichst zeitnah beantwortet werden können.

Eine weitere Fragestellung ergibt sich hinsichtlich der Erstattungsleistung in Bezug auf die Krankenversicherung. Aus den Abrechnungen lässt sich ableiten, dass die allgemeinen Krankenversicherungssätze, ohne den Zusatzversicherungsbeitrag für Arbeitgeber erstattet werden. Mehrere Anfragen seitens der Bezügerechnerinnen diesbezüglich, weshalb das so ist, blieben bisher unbeantwortet. Es wäre wünschenswert, hier auf eine Beantwortung mit einzuwirken.,, „Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass das Procedere vergleichsweise umständlich bzw. bürokratisch ist und dass eine Kommunikation zur LDS zur Klärung von Fragen langwierig ist. Insgesamt trägt dies auch zu Verzögerungen bei.“

Unternehmen 4

Aus der Kommunikation mit dem Unternehmen 4:

„Wir hatten im November eine Mitarbeiterin in Quarantäne. Antrag erfolgte im Dezember und wir haben bisher kein Geld erhalten. Auf Nachfrage im April kam die Antwort das ich bitte von Nachfragen absehen soll. Das war übrigens auch das erste Lebenszeichen der Behörde, es gibt nicht einmal eine Bestätigung das der Antrag eingegangen ist und in Bearbeitung ist. Hier handelte sich um eine einzelne Mitarbeiterin und nicht wirklich viel Geld, trotzdem wäre es doch 5 Monate später schön auch dieses Geld zu erhalten.“

Unternehmen 5

Aus der Kommunikation mit dem Unternehmen 5:

„Antrag auf Entschädigung für 2 Wochen Quarantäne gestellt. Die Firma war 2 Wochen geschlossen, Zahlungen sind noch nicht erfolgt. Auf Nachfrage haben wir nur eine Bestätigung erhalten mit der Bitte, keine weiteren Fragen zu stellen, hohe Arbeitsbelastung.

Den Slogan „Mach was Wichtiges“ finde ich sehr unangemessen. Dann sollte die Landesdirektion auch danach handeln.“